

## Baustadtrat fordert bessere Bahnhöfe

Sinnvolle Entschädigung für S-Bahn-Ausfälle

**REINICKENDORF.** Bau- und Wirtschaftstadtrat Martin Lambert (CDU) begrüßt den wieder eingerichteten Zehn-Minuten-Takt auf der S-Bahn-Linie 1. Zugleich fordert er Verbesserungen an den Bahnhöfen.

Von der Rückkehr zur Zehn-Minuten-Taktfrequenz profitieren vor allem die Nutzer der S-Bahnhöfe Frohnau bis Schönholz. „Dies kommt den zahlreichen Arbeitnehmern, die in Reinickendorf leben und außerhalb arbeiten, zugute. Aber auch für die Attraktivität des Wirtschaftsstandortes Reinickendorf ist die hohe Taktanbindung ein wichtiger Faktor“, so Lambert. Die neuerliche Einrichtung des Zehn-Minuten-Taktes sei ein Signal, um verlorenes Vertrauen der S-Bahn-Nutzer zurückzugewinnen. Nach Auffassung von Lambert sollte der Senat zudem darüber

nachdenken, wie die vom Senat eingesparten Gelder auch indirekt den S-Bahn-Nutzern zufließen könnten. So ließe sich beispielsweise die Behindertenfreundlichkeit von S-Bahnhöfen mit den Mitteln verbessern, indem Aufzüge eingebaut würden, die nicht nur Rollstuhlfahrern und gehbehinderten Menschen zugute kommen, sondern auch für Mütter und Väter mit Kinderwagen eine wesentliche Erleichterung bedeuten.

Lambert hat dies der Senatorin für Stadtentwicklung, Ingeborg Junge-Reyer (SPD), in einem Brief vorgeschlagen. „S-Bahn-Nutzer direkt mittels Freikarten zu entschädigen, ist sicher eine richtige Lösung, aber natürlich nur kurz wirkend. Die Benutzerfreundlichkeit der S-Bahnhöfe zu verbessern, wäre eine langfristig wirkende Maßnahme, die die Attraktivität der S-Bahn insgesamt verbessert“, so Lambert in seinem Brief. CS

## Mobiles Amt am Schäfersee

**REINICKENDORF.** Bürgermeister Frank Balzer (CDU) eröffnet am 29. Januar, 8 Uhr, im Vitanas Senioren Centrum „Am Schäfersee“, Stargardtstraße 12-14, einen weiteren Standort der Mobil-Bürgerämter im Bezirk. Die Öffnungszeiten sind an Freitagen in geraden Kalenderwochen von 9 bis 12 Uhr sein.

## Kaiser's spendet Geld für Haiti

**BERLIN.** Die Unternehmensgruppe Tengelmann hat einen Fonds für die Erdbebenopfer in Haiti eingerichtet. In diesen Fonds wird ab sofort ein Cent von jedem Einkauf in den Kaiser's- und Tengelmann-Filialen, den OBI-Märkten, den KIK-Textildiskontoren, den TeDi-Filialen sowie bei Plus Online eingezahlt. Karl-Erivan W. Haub, der Geschäftsführer der Unternehmensgruppe, ist zuversichtlich, dass ein Betrag von 500 000 Euro zusammenkommt, den er dann auf eine Million Euro aufstocken will.

## Reinickendorfer hilft auf Karibikinsel

Peter Unterspahn unterstützt die Deutsche Botschaft

**REINICKENDORF.** Unter den Helfern des Technischen Hilfswerks, die nach der Erdbebenkatastrophe in Haiti den Überlebenden helfen, ist auch ein Reinickendorfer. Der 58-jährige Dipl.-Ing. Peter Unterspahn unterstützt die Deutsche Botschaft bei der Koordinierung der Hilfeleistungen.

Die Bundesanstalt Technisches Hilfswerk (THW) stellt im Rahmen des deutschen Beistandes bei dem internationalen Katastropheneinsatz nach dem schweren Erdbeben im Stadtgebiet von Port-au-Prince die beiden Trinkwasserbereitungsanlagen (TWA) der Schnell-Einsatz-Einheit Wasser Ausland (SEWA) auf, und betreibt diese auch. Damit können mindestens 30 000 Menschen versorgt werden.

Das THW hat darüber hinaus auf dem Gelände der Deutschen Botschaft eine kleine Einsatzzentrale eingerichtet. Auf Ersuchen des Auswärtigen Amtes wirkt das THW bei der Kooperation der deutschen Hilfe mit. Diese Aufgabe übernimmt



THW-Fachberater Peter Unterspahn hilft den Überlebenden der Erdbebenkatastrophe in Haiti. Foto: THW

der gebürtige Berliner und THW-Fachberater Peter Unterspahn. Der Dipl.-Ing. für Energietechnik hat sich in

zahlreichen Lehrgängen für Einsätze im Ausland qualifiziert. So absolvierte er unter anderem eine Spezial-Ausbildung für den EU-Mechanismus bei Katastrophen mit internationalem Ausmaß. Bei großen Hilfeleistungen in Berlin ist er seit Mai 2005 als Fachberater ehrenamtlich tätig.

Peter Unterspahn trat Ende 1966 ins THW beim Ortsverband Berlin-Reinickendorf ein. Er ist dieser Organisationseinheit bis heute treu geblieben. Hier übernahm er Aufgaben als Gruppen- und Zugführer. Außerdem besitzt er die Sprengberechtigung, und ist inzwischen Aufsichtsperson bei Sprengungen im THW-Länderverband Berlin, Brandenburg, Sachsen-Anhalt. In dieser Funktion war Peter Unterspahn maßgeblich an der Sprengung des Fernmeldeturms in Frohnau Anfang vergangenes Jahr beteiligt, über den auch die Berliner Woche berichtete. Mit mehreren Auszeichnungen – darunter das Berliner goldene Feuerwehr- und Katastrophenschutz-Ehrenzeichen – wurde Peter Unterspahn mehr als 40-jährige ehrenamtliche Hilfsbereitschaft gewürdigt. CS

Auf vielfachen Kundenwunsch...! Wir kaufen Ihr  
Sofort Barauszahlung! **Zahngold - Altgold** auch mit Zähnen Keine Gebühr!  
**Schmuck - Münzen - Silber - Zinn - Platin**  
**10. Aktionswoche Berlin-Wilmersdorf**  
Güntzelstr. 41, Ecke Uhländstr. 127  
Verlängerung bis 30.01.10  
Mo. - Fr.: 9.00 - 13.00 u. 14.00 - 18.00 Uhr, Sa.: 9.00 - 14.00 Uhr  
**Schwäbische** seit 90 Jahren schwäbisch solide, fleißig und schnell  
Goldverwertung Reutlingen Tel. 07121/381301 Fax 07121/380325  
Wälmr GmbH www.waemgold.de

**A. Bauschke Bestattungen** P  
3 02 61 18  
Zehn Prozent Treuerabatt wegen Baustelle Spandauer Damm  
Spandauer Damm 110  
14059 Berlin-Charlottenburg

**ZAHNGOLD & ALTGOLD**  
**BARANKAUF GOLD & SILBER**

**WIR KAUFEN:**  
Zahngold (auch mit Zähnen),  
Münzen, Besteck, Schmuck,  
Omaschmuck, Schmuckteile,  
Silber, Platin.

**Aktion der Agentur Krüger Vom 28. bis 29. Januar**

Partner der GVG® Goldverwertungs-Gesellschaft mbH (www.deutsche-gvg.de):  
Shop Krüger,  
U-Bahn-Haltestelle Rehberge  
Müllerstraße 63, 13349 Berlin

## Runter von der Couch

TSV Wittenau legt Fokus auf Jugendarbeit

**WITTENAU.** Nachdem sich der TSV Berlin-Wittenau im vergangenen Jahr umfangreich dem Senioren- und Gesundheitssport gewidmet hat, will man sich im neuen Jahr intensiv auf die Kinder- und Jugendarbeit konzentrieren.

Im ersten Quartal soll in einer Kooperation mit dem Familienzentrum ComX das Projekt „Drum & Dance“ starten. Energiegeladener Rhythmus, der mit Drumsticks auf große Bälle getrommelt wird, kombiniert mit Aerobic-Elementen soll Jugendliche und junge Erwachsene begeistern, sich in einer neuen Sportart auszuprobieren. Neben Kooperationen mit Schulen, Kindergärten und freien Trägern ist die Umgestaltung der Freifläche auf dem Tennisgelände in der Königshorster Straße in Planung. Auch hier sollen Flächen für Trend- und Outdoor-Sportarten neu gestaltet werden. Unabhängig davon, ob das vom Verein angestrebte Sport- und Gesundheitszen-

trum auf der „Bettina-Brache“ im Senftenberger Ring entstehen wird, sucht der TSV weiter nach Wegen, seine Kapazitäten zu erweitern und Fördermittel für einkommensschwache Familien zu akquirieren.

Zusätzlich will der Verein mit Einführung des Deutschen Sportausweises in diesem Monat lokale Geschäftsinhaber motivieren, den knapp 2500 Mitgliedern des Klubs spezielle Angebote zu unterbreiten. Unabhängig davon wird auch das Gesundheitssport-Angebot weiter entwickelt: So steht unter anderem die Einführung des Koronarsports in Kürze an. „Wir werden unser Engagement auch in diesem Jahr wieder einsetzen, um den Bürgern in Reinickendorf ein vielfältiges Angebot an Sport mit Spaß und der Möglichkeit, Freunde zu finden, anzubieten“, erklärte Susanne Jurchen, zuständig für die Öffentlichkeitsarbeit. min

Weitere Informationen gibt es unter ☎ 45 68 67 oder im Internet: www.tsv-berlin-wittenau.de.

## Hilfe für Trauernde

**WITTENAU.** Für Menschen, die Unterstützung auf ihrem Weg durch die Trauer suchen und auch am Austausch mit anderen Betroffenen interessiert sind, beginnt am Dienstag, 9. Februar, um 19 Uhr eine neue Trauergruppe, die sich dann regelmäßig bis Juni alle zwei Wochen trifft. Interessierte erhalten von der Evangelischen Kirchengemeinde Wittenau weiterführende Informationen unter ☎ 43 72 12 69 oder per E-Mail unter m.nadler@ev-kirche-alt-wittenau.de.

**Barankauf Gold & Silber**

- Goldschmuck
- Münzen
- Besteck
- Zahngold (auch mit Zähnen)
- Altgold

Unsere Ankaufstellen in Ihrer Nähe

Quelle Shop Krüger  
Müllerstraße 63, 13349 Berlin  
Tel. 030/452 25 16

Partner der GVG Goldverwertung-Gesellschaft mbH  
www.deutsche-gvg.de

**PERSONALKAUF**

Do 28. Jan. 10 | Fr 29. Jan. 10 | Sa 30. Jan. 10 | Mo 01. Feb. 10 | Di 02. Feb. 10

Sonderöffnungszeiten: Do, Fr., Mo., Di., Sa 9.00-20.00 Uhr, Sa 9.00-18.00 Uhr.

**20% RABATT - KAUFEN SIE ZU DEN GLEICHEN RABATTEN WIE UNSERE MITARBEITER VOM 28.01.-02.02.10**

**MINITASCHENLAMPE GRATIS!!!**

Jeder Kunde erhält gegen Vorlage des aktuellen Kassenbons zusätzlich zu den Rabatten eine Minitaschenlampe GRATIS!

6 cm x 1,5 cm

**Ihr Teppichfreund** **Reinickendorf**

GÄRDINEN • SONNENSCHUTZ • TAPETEN • FARBEN • TEPPICHE • BODENBELÄGE • LAMINAT • BETTWAREN

Jetzt neu

Gotthardstraße 92 - 94  
Tel.: 0 30 - 49 85 15 27  
(direkt neben dem Dorint Hotel)  
Keine Gärtwaren

ehemals WÄND BODEN

www.teppichfreund.de